

Bundesratsbeschluss

betreffend

die als pestverseucht anzusehenden Länder und Bezirke
(Odessa).

(Vom 22. August 1910.)

Der schweizerische Bundesrat,

auf Grund amtlicher Berichte;

in Ausführung von Art. 49 der Verordnung über Massnahmen zum Schutze gegen die Cholera und die Pest, soweit sie die Verkehrsanstalten, den Personen-, den Gepäck- und den Warenverkehr betreffen, vom 30. Dezember 1899/4. Februar 1908;

auf den Antrag seines Departements des Innern,

beschliesst:

Art. 1. Die Stadt Odessa wird als pestverseucht erklärt.

Es kommen daher gegenüber diesem Bezirke die durch den Bundesratsbeschluss vom 1. September 1908 in Kraft gesetzten Bestimmungen obgenannter Verordnung (Art. 33—35: Überwachung der Reisenden am Ankunftsort, und Art. 37—48: Waren- und Gepäckverkehr) zur Anwendung.

Art. 2. Der gegenwärtige Beschluss tritt am 22. August 1910 in Kraft.

Bern, den 22. August 1910.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,

Der Vizepräsident:

Ruchet.

Der Kanzler der Eidgenossenschaft:

Schatzmann.

Bundesratsbeschluss betreffend die als pestverseucht anzusehenden Länder und Bezirke (Odessa). (Vom 22 August 1910.)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1910
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	34
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	24.08.1910
Date	
Data	
Seite	478-478
Page	
Pagina	
Ref. No	10 023 875

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.